

# die neue linie

zeigt im Januarheft:

## Japan

Geleitworte schrieben der japanische  
Ministerpräsident Hirota und der jap.  
Botschafter in Berlin Graf Mushakoji.

Außerordentlich interessante Beiträge!  
Die Tatsache, daß Japan heute unsere ganz  
besondere Beachtung findet, stellt diese  
Nummer monatelang in den Brennpunkt  
des Interesses. Sie veraltet nicht, sondern  
verkauft sich wie ein Buch und eignet  
sich zur Gewinnung von Dauerbeziehern  
Über 100 Seiten stark!

RM 1.-



Verlag Otto Beyer, Leipzig/Berlin

*Mitteilung!*

Für die neue, **VII. Auflage** vom

### GEHE-CODEX

ergibt sich ein Mehrumfang von schätzungsweise 15 Bogen.  
Es war daher nicht möglich, das Buch, wie vorgesehen, bis  
Ende Dezember fertigzustellen und wir nennen den

**25. Januar 1937 als Auslieferungs-Termin**

Der im Börsenblatt Nr. 234, Seite 4873 angegebene Ladenpreis  
von **RM 24.-** für den nunmehr über 1800 Seiten umfas-  
senden Band bleibt unverändert bestehen.

Alle Bestellungen, gleichviel ob diese direkt oder über  
Leipzig aufgegeben wurden, sind vorgemerkt und finden  
pünktliche Erledigung aus den täglichen Ablieferungen unserer  
Buchbindereien.

Wir erhoffen von unseren Bestellern Verständnis für die sich  
zwangsläufig ergebende Verzögerung und bitten, Reklama-  
tionen zu unterlassen.



**Schwarzeck-Verlag G. m. b. H., Dresden-N. 6**

Lesen Sie das neue Buch

von

Bernhard Schwertfeger

# Das Weltkriegsende

Gedanken über die deutsche Kriegführung 1918

Preis in Leinen RM 5.80

„Über den Wert dieser für die weitere Forschung wegweisenden Schrift, die auch bisher un-  
veröffentlichte Dokumente beteiligter Persönlichkeiten enthält, bedarf es keiner empfehlen-  
den Worte.“

Hannoverscher Anzeiger

Akademische Verlagsgesellschaft Athenaion m. b. H., Potsdam